



Forschung und Technik Hand in Hand.

Die Welt von heute zeichnet sich nicht nur durch einen stetig wachsenden Bedarf an Mobilität aus, sondern auch durch eine zunehmende Vielfalt an Mobilitätsformen. Die Mobilität der Zukunft ist dabei unweigerlich mit den aktuellen Diskussionen um die Abgas- und Klimaproblematik verknüpft. Ohne die Elektromobilität ist das Mobilitätskonzept der Zukunft deshalb nicht denkbar.

Schon heute sehen wir vermehrt Elektroautos in den Straßen und an den Ladesäulen, denn Elektroautos werden immer beliebter. Aufgrund der Produktionsoffensiven der deutschen Hersteller bei Elektro- und Hybridfahrzeugen ist weiter mit deutlich steigenden Absatzzahlen zu rechnen. Und das ist mit Blick auf die Anforderungen an die Energiewende und den immer geringer werdenden fossilen Energieträgern auch dringend erforderlich.

Regenerativ gespeist, wird die Elektromobilität zentraler Bestandteil eines smarten und ressourcenschonenden Mobilitätskonzepts der Zukunft sein. Die E-Mobility wird in den kommenden Jahren somit einen lukrativen Wachstumsmarkt darstellen, an dem immer öfter Unternehmen jenseits der Automobilindustrie partizipieren werden.

Ziel des [Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie](#) ist, die internationale Spitzenposition der deutschen Automobilindustrie auch bei der Elektromobilität zu behaupten. (Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie – [Elektromobilität in Deutschland](#))

WISSEN ZUR ANWENDUNG BRINGEN

Neue Technologien erfordern neben intensiver Forschung und Entwicklung auch eine fundierte Aus- und Weiterbildung von Fachkräften. Diese sollen befähigt werden, das Gesamtsystem »Elektromobilität« zu verstehen und nachhaltig zu etablieren. Seit 2013 arbeiten die TÜV Rheinland Akademie und das Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM in Bremen zusammen, und führen gemeinsam Weiterbildungen zum Thema Elektromobilität durch. Mit der Kooperation haben sich zwei starke Partner zusammengetan, die für Aktualität der Technik und Aktualität der Forschung stehen. Die Teilnehmenden der Seminare profitieren dabei von einer praxisnahen und anwendungsorientierten Weiterbildung.



Abbildung 1:
Hohe Aktualität durch
Verzahnung von Weiter-
bildung und Forschung

IN ZWEI TAGEN ZUR »FACHKUNDIGEN PERSON ELEKTROMOBILITÄT«

Das Fraunhofer IFAM und die TÜV Rheinland Akademie kooperieren in dem gemeinsamen Seminar [Fachkundige Person Elektromobilität](#).

In zwei Tagen wird den Teilnehmenden ein Überblick zu den wichtigsten Themen der Elektromobilität vermittelt. D.h. es werden die zentralen Herausforderungen wie Sicherheitsaspekte, Energiespeichertechnologie, Antriebskonzepte und die gesamte Fahrzeugintegration behandelt.



Abbildung 2:
Direkte Kommunikation
zwischen Fachexperten
und Teilnehmenden

Ein Einblick in den aktuellen Stand der Forschung wird natürlich auch gegeben. Um das theoretische Wissen zu festigen, werden zahlreiche Beispiele aus der Praxis während des Seminars behandelt.



Abbildung 3:
Praxisnahe Qualifizierung
durch Laborbegehungen

Das Seminar bietet den Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm bestehend aus praxisnahen Fachvorträgen, verschiedenen Laborbegehungen und umfassenden Möglichkeiten zum Networking.

Die Durchführung des Seminars erfolgt durch das [Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM](#) und die Prüfung durch die [TÜV Rheinland Akademie](#). Nach erfolgreicher Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmenden das TÜV-Zertifikat »Fachkundige Person Elektromobilität«.

Schauen Sie doch vorab schon mal in das Video [Wissenschaft transparent: Seminarreihe Elektromobilität](#).

TÜV Rheinland Akademie GmbH
Alboinstraße 56
12103 Berlin
akademie.tuv.com



Abbildung 4:
Stefan Sünderman
– Dozent in der Weiterbildung
„Fachkundige Person Elektromobilität“

„Elektromobilität ist nur durch eine fundierte Aus- und Weiterbildung möglich! Durch das Seminar „Fachkundige Person Elektromobilität“, was das Fraunhofer IFAM in langjähriger Kooperation mit der TÜV Rheinland Akademie anbietet, wird der Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Zukunft im Themenfeld der Elektromobilität gelegt. Wichtig ist, die Technik von morgen schon heute sicher zu beherrschen! Für den, der gut ausgebildet ist, bietet die Elektromobilität ein interessantes und zukunftssträchtiges Betätigungsfeld!“, so Stefan Sündermann.

WER KANN DIESES SEMINAR BESUCHEN?

Absolventen aus den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschaft und Mechatronik sowie Fach- und Führungskräfte bei Herstellern und Zulieferern aus der Automobilindustrie, der Energiewirtschaft und dem öffentlichen Sektor.

VERANSTALTUNGSTERMIN UND -ORT

06.–07. November 2019 in Bremen

Weiterbildungszentrum Elektromobilität

Fraunhofer IFAM
Wiener Straße 12
28359 Bremen



ANMELDUNG

www.qualifizierung.ifam.fraunhofer.de/de/anmeldung

ÜBRIGENS

Das Seminar ist Teil des modular aufgebauten Qualifizierungsangebots „[Seminarreihe Elektromobilität](#)“ und somit durch andere angrenzende Inhalte erweiterbar.